Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. Mai 1937

Nachlass Faulhaber 10017, S. 168-169

Stand: 05.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 11.5.37. 10.00 - 10.45 Uhr Sitzung des Diözesansteuerverbandes im Ordinariat. Referent Dr. Brem.

Lujan: In Palencia die Mutter vor den Augen von zwei Kindern getötet, die Kinder jetzt auf Kosten des deutschen Botschafters nach Deutschland gebracht. War bei Köglmaier wegen Nymphenburg: Das sei eine ausgezeichnete, eine musterhafte Schule, aber sie hätten den BdM nicht einführen wollen. Mercedes hat von einem Soldaten einen Brief bekommen: Sie hatte ihm einen Pullover gestrickt, sie möge ihm Madrina *[„Patin“]* sein. Herz-Jesu-Schwestern, 16 vom Krankenhaus in Berlin gekauft. Bücher für Seminar Malaga. Der Bischof von Antivari hat Pilar und die anderen in Seide empfangen mit Böllerschüssen und viel zu essen.

Direktor Zinkl: Schul referenten zusammenrufen und im Oktober eine Activierung - um überhaupt ein Bekenntnis abzulegen.

[Einfügung: „

// Seite 169

Pater Bleienstein: Jahresbericht über Congregation. Einladung zum Jahresfest Namenstag. Wir sprechen über die drängende Tagesfrage: Deutsche Nationalkirche im Sender, bei Kober. Ob er nicht einen Entwurf machen will, ich würde den Bischöfen vorlegen. Vertraulich gesagt, in Bamberg die Stimmung sehr gedrückt.*“]*